

Jtem Sollen Sye Wegen Hr. P. Ludovici [Zurlauben,
seit 1678 Konventuale in Wettingen] 100 Cronen
[- Rest von dessen Aussteuer? -] So Machen

160 R

Summa

344 R 31 ss"

"[gez.] Cantzley Wettingen"

- 1) Deren Namen s. bei Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 864 unter 8.1. sowie 865 unter 8.2.
- 2) s. AH 56/69
- 3) Evtl. handelt es sich dabei um den Zins für den sogenannten Fleckensteinischen Bodenzins, s. etwa AH 38/194.

AH 105, 7-8 - Blatt 7^v und 8^r leer

4

1680 Januar 4., Zug

A

LETZTWILLIGE VERFÜGUNG VON BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN ZUGUNSTEN
DER ABTEI WETTINGEN

"Zuwüssen sye Meinen Erben, undt wo ho es Erforderlich, dass Jch Zu endtladung Meines gwüssens, guotts willens, Eingegangen bin, Nach Meinem dodt, dem Gottshuss Wettingen über den getroffenen usskauff [=Aussteuerung des Konventuals von Wettingen, Ludwig Zurlauben]¹, noch 200 münz gulden Zu bezallen zlassen, an einem brieff oder gelt; uss Ursachen das Jch Jnnerthalb gar vilen Jahren, benamtlichen vohn A 1652² bis dato, 110 stukh bodenzins [der sogenannte Fleckensteinische Bodenzins gemeint?] vohn wol Ermeltem Gottshuss Zu Lächen gehabt, undt ein Mehres hierbey Zum besten gemacht, Jnsonderheit, da ettwan nach dem anschlag die früchten uffgeschlagen, also das Jch wol die Rechnung machen kan, das Jch dis alles was Jch für den F. Ludovici [Zurlauben] Meinen Sohn, Lut uskauffs Jn das kloster gibe, by wytem nit, deren Fürschlag Zu treffen Mogen, undt Jst dan auch Zu wüssen, das das Gottshuss den F. Ludovici so wol uff das Noviciat [1676] als Profession [1678] mit Meisten Kleidern versehen, also das Jch kein sondern kosten haben Müessen, da sonsten Jn disserem Cisterzienserorden uff ein Nambhafftys mehr kleider brucht als Jn andern orden, Massen Jchs Mit Frauenthal³ Ersehen hab, also das derselbig uskauff⁴, undt was sy nach Meinem dodt, wie andere Kinder⁵ Zu Empfahen hatt, Mit sambt der Kinderen Huss Raht ... Ein Nambhafftes uber die 2000 gl. kostet.

Dis bekenne Jch undt sol dem allem nachgelebt werden. Actum ... Mit
Eigner Handt

[gez.] Beat Jacob [I.] Zurlauben Ritter
Amman Zug"

- 1) Dessen Auskaufsbrief vom Jahre 1678 s. unter MsZF 35 VI 259-260.
- 2) s. AH 44/173
- 3) Damit meint Zurlauben seine Tochter Maria Ursula Zurlauben, die 1667 im Kloster Frauenthal die Profess ablegte.
- 4) Den Auskaufsbrief von Maria Ursula Zurlauben vom Jahre 1667 s. unter MsZF 35 IV 373-374.
- 5) Deren Namen s. bei Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 864 unter 8.1. sowie 865 unter 8.2.

AH 105, 9 - Blatt 9^v leer

5

1678 November 18.

A

QUITTUNG, AUSGESTELLT VOM WETTINGER ABT NIKLAUS II. [GÖLDLIN
VON TIEFENAU] FÜR BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN

"Dass der ... H. Beat Jacob [I.] Zurlauben Ritter, Landtshaubtman der Freyen Embteren, unndt Landt Amman Lobl. Orths Zug, Einem Lobl. Gottshauss Wettingen wegen Aussteuerung¹ Seines H. Sohns, Unnsers Conventualen Fr. Ludovici Zurlauben für Vätter- unndt Müeterliches [- Maria Margaretha Pfyffer -] Erbgueth die Helffte an die veraccordierte ... [1000] gulden Badener wehrung, das Jst ... [500] gulden bemelter wehrung heüt unntersezten Dato Zue genüegen abgelegt, unndt bezalt, wirdt hiemit diser quitung bescheint; Wesswegen Wür Hohermelten H. Landt Amman Zurlauben, alle dessen Woll Adelige Erben umb disere Erlegte Summam bestermassen quitieren thuendt.

Jn Urkhundt diser quitung, welche Wür Eigenhendig unterschriben, unndt mit unnsere Abbtey Secret Jnsigel verwahrt, unndt geben ...

[gez.] Nicolaus [II. Göldlin von Tiefenau] abbas,
Vicarius Generalis [der Zisterzienserkon-
gregation in den eidg. Orten, im Elsass und
Breisgau]"

"... [Quittung:] die veraccordierte 1000 R sindt dem Gottshuss vohn mir Jn Zweyen Terminen ... bezalt worden".

- 1) Dessen Auskaufsbrief vom Jahre 1678 s. unter MsZF 35 VI 259-260 sowie AH 105/2.

Original, mit Siegel des Abtes. Dorsualnotizen von Beat Jakob I. Zurlauben. - AH 105, 10-11 - Blatt 10^v und 11^r leer